

# Buch der Erinnerung

Pat Holloran

## **Psalm 139,13-18**

<sup>13</sup> Denn du bildetest meine Nieren. Du wobst mich in meiner Mutter Leib.  
<sup>14</sup> Ich preise dich darüber, dass ich auf eine erstaunliche, ausgezeichnete Weise gemacht bin. Wunderbar sind deine Werke, und meine Seele erkennt es sehr wohl. <sup>15</sup> Nicht verborgen war mein Gebein vor dir, als ich gemacht wurde im Verborgenen, gewoben in den Tiefen der Erde. <sup>16</sup> Meine Urform sahen deine Augen. Und in dein Buch waren sie alle eingeschrieben, die Tage, die gebildet wurden, als noch keiner von ihnen (da war). <sup>17</sup> Für mich aber – wie schwer sind deine Gedanken, Gott! Wie gewaltig sind ihre Summen! <sup>18</sup> Wollte ich sie zählen, so sind sie zahlreicher als der Sand. Ich erwache und bin noch bei dir.

## **Hesekiel 12,21-28**

<sup>21</sup> Und das Wort des HERRN geschah zu mir so: <sup>22</sup> Menschensohn, was ist das für ein Sprichwort, das ihr im Land Israel habt, indem ihr sagt: »Die Tage ziehen sich in die Länge, und jede Vision geht verloren«? <sup>23</sup> Darum sage zu ihnen: So spricht der Herr, HERR: Ich will diesem Sprichwort ein Ende machen, und man soll es nicht mehr als Sprichwort gebrauchen in Israel. Sondern rede zu ihnen: Nahe herbeigekommen sind die Tage und das Wort einer jeden Vision. <sup>24</sup> Denn es wird nicht länger irgendeine nichtige Vision oder irgendeine schmeichlerische Wahrsagung geben inmitten des Hauses Israel. <sup>25</sup> Denn ich, der HERR, ich rede; das Wort, das ich rede, wird auch geschehen, es wird sich nicht länger hinziehen. Denn in euren Tagen, widerspenstiges Haus, rede ich ein Wort und tue es auch, spricht der Herr, HERR. <sup>26</sup> Und das Wort des HERRN geschah zu mir so: <sup>27</sup> Menschensohn, siehe, das Haus Israel sagt: Die Vision, die der schaut, (geht) auf viel (spätere) Tage (hinaus); und auf ferne Zeiten hin weissagt er. <sup>28</sup> Darum sage zu ihnen: So spricht der Herr, HERR: Es wird sich nicht länger irgendeines meiner Worte hinziehen; das Wort, das ich rede, wird auch geschehen, spricht der Herr, HERR.

## **Maleachi 3,6**

<sup>6</sup> Nein, ich, der HERR, ich habe mich nicht geändert; aber ihr, Söhne Jakob, ihr habt nicht aufgehört.

Allmächtiger, himmlischer Vater, durch das Blut Jesu Christi bete ich Dich an. Danke für Dein Wort und Deinen Plan für mein Leben. Danke, dass Du mich befähigst meine Bestimmung zu erfüllen. Dein Heiliger Geist führt mich in aller Wahrheit und tritt mit unaussprechlichem Seufzen für mich ein.

Mein Herr, ich bitte Dich für mich selbst, für meine Familie, meine Kinder, meine Verwandten und Enkelkinder: Himmlischer Vater, halte jetzt das gerechte Feuer bereit und verbrenne alle verdrehten Bücher der Erinnerung, die zu der Zeit geschrieben wurden, als jeder von ihnen ein neugeborenes Baby war. Herr, ich bitte Dich, nimm Dein himmlisches Feuer und gehe damit in die Bibliothek des Feindes und führe Krieg in der Himmelswelt, denn es steht geschrieben: *„Der Himmel ist der Himmel des Herrn.“* Nimm Dein heiliges Feuer und verbrenne damit jetzt diese Bücher. Verbrenne das Böse vollständig und sollte noch etwas übrigbleiben, dann lege es unter die Füße Jesu Christi, denn es steht geschrieben: *„Wenn der Sohn uns frei macht, dann sind wir wirklich frei.“*

Und jetzt, Herr, spreche ich in die himmlischen Dimensionen und Orte hinein, dass alle dämonischen Schreiber, die in diese verdrehten Bücher hineingeschrieben haben, sofort unter die Füße Jesu Christi gelegt zu werden.

Himmlischer Vater, ich bitte Dich darüber hinaus: Erneuere die Mäntel, Gaben und Berufungen, die Du auf mein Leben gelegt hast und Deine Berufung auf meinem Leben. Wirf alle Geister der Unehelichkeit, des Verlassenseins, des Ehebruchs, der Scheidung und der Untreue hinaus und lege sie sofort unter die Füße Jesu Christi.

Ich verkünde, dass geschrieben steht: *„Gott hat gute Gedanken über uns - Gedanken des Friedens und nicht zum Unheil, um uns Zukunft und Hoffnung zu gewähren.“* Keine Krankheit, kein Leid, keine Schmerzen, keine Armut, kein Elend und kein Mangel – all das Böse muss jetzt unter die Füße Jesu Christi gehen.

Heiliger Geist Gottes, fülle uns jetzt, fülle mich und alle, für die ich gebetet habe, und versiegle uns im Namen Jesu Christi. Du bist der Heilige Geist der Verheißung und der Wahrheit.

Ich bitte Dich jetzt, Herr, um eine komplette, nagelneue Rüstung und hilf mir vor allem den Schild des Glaubens hochzuheben. Danke Herr, dass ich durch Dich mehr als Überwinder bin. Ich werde das Land, auf dem ich lebe,

verändern. Ich bin durch Jesu Blut und Jesu Christi Sieg am Kreuz geheiligt und bevollmächtigt. Ich sehe, was mein König im Himmel tut, und so soll es auch hier geschehen.

Himmlicher Vater, ich bitte Dich jetzt im Namen Jesu Christi, dass Du diesen Teil des Gehirns aktivierst, mit dem die Menschen, für die ich gebetet habe, die übernatürliche Welt sehen können. Lass die Unterscheidung der Geister nur der erste Schritt sein. Ich bitte Dich, Herr, dass der Heilige Geist die Gabe der Unterscheidung jede Woche schärft, bis sie voll entwickelt ist. Und, Herr, bitte bewahre die Menschen davor, dass diese Zunahme an Offenbarung sie von Dir ablenkt. Aktiviere diese Gabe jetzt, damit sie alle Dein Volk, Deine Botschafter und Gefäße der Gnade sein können, sowohl zu Hause als auch bei der Arbeit. Lass sie ihre Leiter unterstützen und lass ihre Leiter den Mantel der Vaterschaft für sie tragen. Und ich bitte Dich darum, dass in diesem Land jeder Leiter eine große Erweckung erleben wird.

Herr, ich befehle die Menschen in deine Hände, wenn sie Autorität respektieren und sich der Autorität derer unterordnen, die von Dir über das Land gesetzt sind. Und ich bete, dass die Furcht des Herrn auf sie alle kommt. Heiliger Geist, gib allen um mich herum, die Jesus Christus nachfolgen, Deine Salbung. Gib ihnen die Furcht des Herrn und die Freude am Herrn. Gib ihnen ein, wie sie vorgehen, um ihre Bestimmung zu erfüllen. Segne ihren Eingang und Ausgang. Gib ihnen prophetische Träume, an die sie sich erinnern, wenn sie aufwachen, und auch die Auslegung und das Verständnis dafür. Herr, nimm sie aus der Schusslinie, damit es keine Vergeltungsschläge gibt, decke sie von allen Seiten und mach sie unsichtbar für den Feind. Weck sie auf, damit sie als Söhne und Töchter des Donners Deine Stimme deutlich hören. Das alles lege ich Dir vor im Namen Jesu Christi vom Nazareth, Deinen Sohn und meinen Erlöser. Amen!